

Urbarer Schützen feierten wieder 2 Tage Schützenfest

Teil I

Los gingen die Festlichkeiten am Samstag- Nachmittag gegen 14:30 Uhr mit dem Antreten aller Schützen nicht auf dem Schützenplatz sondern in der Schützenhalle. Wegen Starkregen war dies nur hier möglich. Jetzt konnte nun in aller Ruhe das weitere Programm ablaufen, aber weit gefehlt, plötzlich hatte man Wasser im Treppenhaus und im unteren Flur. Ein Einsatz- und Putzteam konnte aber den Schaden schnell beheben, glücklicherweise war es nur klares Regenwasser und kein Schlamm. Dann endlich ging es weiter. Begrüßt wurden die alten Majestäten Damenkönigin Erika Kowalke und das Königspaar Sven und Iris Herth, Ehrenvorsitzender Ferdinand Steinhardt und Ehrenmitglied Jürgen Herth. Für die verstorbenen Mitglieder wurde eine Gedenkminute eingelegt. Dem Mitglied Volker Ritschdorff wurde zum Geburtstag gratuliert. Den alten Majestäten dankte man für das zurückliegende Schützenjahr, diese hatten dann die Möglichkeit sich bei Ihren Adjutanten zu bedanken und man verteilte Orden und reichlich Präsente.

Dann waren die Ehrungen an der Reihe. Hier ging zuerst einmal ein Dank an alle Vereinsmitglieder für die durchgeführten Arbeiten über das gesamte Jahr, stellvertretend für alle wurden Horst Pasini und Peter Jakobs erwähnt. Für sportliche Leistungen wurden dann die Landesmeister Klaus Gutmann, Birgt Becker, Birute Kochems und Ulrike Meseberg-Kremser mit Präsenten ausgezeichnet. Für 25.- jährige Mitgliedschaft im Verein/RSB/DSB wurde Gerhard Bernat ausgezeichnet mit der Ehrennadel in Silber und dem neu gestaltenden Ehrenteller der Gesellschaft. Für 30.- jährige Mitgliedschaft wurde ausgezeichnet Otti Schloemer mit der Nadel in Gold. Für hervorragende Verdienste rund um den Verein, der Pflege des Brauchtums und der Mitarbeit wurden mit der Verdienstnadel des Vereins in Gold ausgezeichnet. Volker Ritschdorff, Cilli Weber- Mathar, Gerhard Bernat und Alexander Schwickert. Die Ehrennadel des Rheinischen Schützenbundes in Bronze erhielt Viktor Hirsch, in Silber Horst Becker, Bea Grezla und in Gold Hannelore Hergenröther. Den ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern, Horst Becker, Herman Stiller, Gerhard Bernat und Birgit Schrubkowski wurde ebenfalls gedankt für die geleistete Arbeit im Vorstand. Eine besondere Ehrung erhielten die Mitglieder Markus Schwickert und Joachim Weber beide wurden mit der Verdienstspange des Rheinischen Schützenbundes in Bronze ausgezeichnet.

Dann nach einer längeren Pause, begann man dann endlich mit dem Königsschießen. Zuerst waren die Jugendlichen an der Reihe, nach langen Jahren wurde wieder einmal ein Schülerprinz abgeschossen. Hier wurde mit dem Luftgewehr geschossen und David Grezla hatte am Ende den Vogel mit dem 8 Schuss von der Stange geholt. Die Freude bei den Schützen und den Zuschauern war natürlich groß. Besonders stolz waren Vater und Mutter auf ihren Sohn.

Dann waren die Damen des Vereins an der Reihe. Fleißig schoss man auf den Vogel, am Ende war es ein Zweikampf zwischen Otti Schlömer und Helga Schneider. Mit dem 30. Schuss fiel dann auch hier der Vogel und Helga Schneider war die neue Damenkönigin. Schon einmal im Jahr 1985 war sie Damenprinzessin des Vereins und Kreisdamenkönigin. Ein weiteres Mal im Jahr 2004 war Sie ebenfalls Damenkönigin des Vereins. Unter viel Applaus der anwesenden Zuschauer wurde sie in den Saal getragen und mit Böllerschüssen empfangen.

Dann endlich waren die Schützen an der Reihe um ihre Majestät zu ermitteln. Auch hier war am Ende ein Zweikampf entbrannt zwischen Joachim Weber und Volker Ritschdorff unserem Geburtstagskind. Nach dem 46. Schuss gab der Vogel auf und fiel von der Stange und Volker Ritschdorff ist der neue Schützenkönig der Gesellschaft. Riesiger Jubel brach im Schießstand aus und alle wollten gratulieren, vor allem Ehefrau Gabi und die Kinder. Auch der König wurde schließlich in den Saal getragen wo weitere Gäste auf ihn warteten. Böllerschüsse kündigten der Bevölkerung an wir haben wieder eine neue Majestät in Urbar.

Petrus hatte an diesem Tag wohl etwas gegen die Urbarer Schützen, denn immer wieder gab es heftige Regenschauer am Nachmittag und keine Besserung war in Sicht. Also traf der Vorstand die Entscheidung am Abend den Zapfenstreich ausfallen zu lassen und die Krönung im Saal durchzuführen. Glücklicher sagte Musikentertainer Hans-Jürgen Weiler aus Kettig kurzfristig zu, damit war dann für Unterhaltungsmusik am Abend bestens gesorgt.

Der Höhepunkt am Abend war dann die Krönung der neuen Majestäten. Zuerst aber begrüßte der Ehrenvorsitzende Ferdinand Steinhardt die anwesenden Gäste vor allem Herrn Ortsbürgermeister Karl-Josef Kohl, Verbandsbürgermeister und Präsident des Sportbund Rheinland Herrn Fred Pretz, stv. Bezirksbrudermeister des Bereiches Mittelrhein Untermosel Achim Berens und die Gastvereine aus Vallendar und Niederwerth mit ihren Abordnungen. In gekonnter Manier wurde danach die Ehrung der neuen Majestäten durchgeführt. Der Ortsbürgermeister Herr Karl-Josef Kohl, Verbandsbürgermeister und Präsident des Sportbund Rheinland Fred Pretz gratulierten, sprachen einige festliche Worte und überreichten Präsente und Orden. Auch die Gastvereine aus Niederwerth und Vallendar mit ihren Königspaaren ließen es sich im Anschluss an die Krönung nicht nehmen, den neuen Majestäten ebenfalls zu gratulieren und ein Präsent zu überreichen.

Unser Musikentertainer Hans-Jürgen Weiler sorgte für viel Stimmung im Saal und Unterstützung bekam er auch noch mit Gesangseinlagen von Ulrike Grezla. Viel Spaß hatten auch vier BUGA Besucher aus dem Sauerland an diesem Abend.

Lange feierte man dann noch ausgelassen bis spät in den Morgen. Bilder : Winfried Scholz



